

Gemeinsam zum Ziel!

TEILHABE AM  
ARBEITSLEBEN

IFD

Sicherung der Beschäftigung  
durch psychosoziale Beglei-  
tung und Jobcoaching

KoBV  
betriebliche  
Qualifizierung

BVE

Schulische Vorbereitung/  
berufliche Orientierung

berufsschulische und -übergreifende Lerninhalte

kontinuierliche Unterstützung durch den IFD

Ansprechpartner  
im Landkreis Waldshut

**Partner der BVE / KoBV:**

**BVE - BerufsVorbereitende Einrichtung**

Für den Landkreis Waldshut  
Ansprechpartner: Frau Weiß  
Waldtorstraße 14  
79761 Waldshut-Tiengen  
E-Mail: e.weiss@chr-schule.com, bve@chr-schule.com  
Telefon: 077 51 897 39 29

**Integrationsfachdienst**

Integrationsfachkraft:  
Angelika Hagel-Stegmaier  
E-Mail: angelika.hagel-stegmaier@ifd.3in.de  
Telefon: 077 51 91 76 89-31

**Agentur für Arbeit**

Ansprechpartner:  
Simone Genc  
E-Mail: simone.genc@arbeitsagentur.de  
Telefon: 077 51 91 91 74

**Bildungsträger**

**KoBV**

Jobcoach: Christoph Tröndle  
E-Mail: kobv@caritas-hochrhein.de  
Telefon: 077 41 605-118  
Mobil: 01 72 728 69 89

BVE

KoBV

Gemeinsam zum Ziel!



BerufsVorbereitende  
Einrichtung

Kooperative berufliche  
Bildung und Vorbereitung auf  
den allgemeinen Arbeitsmarkt

Perspektive Arbeit und Beruf

# BVE – KoBV

## Was ist das?



Die Berufsvorbereitende Einrichtung (BVE) und die Kooperative berufliche Bildung und Vorbereitung auf den allgemeinen Arbeitsmarkt (KoBV) sind aufeinander abgestimmte und verzahnte schulische und berufsvorbereitende Maßnahmen.

### Inhalte:

- Individuelle berufliche Bildung und Orientierung
- Individuelle Erprobung in betrieblichen Praktika
- Qualifizierung in Schule und Betrieb
- Vermittlung in Arbeit

### Zielgruppe:

Schülerinnen und Schüler im Förderschwerpunkt „Lernen“ oder „geistige Entwicklung“ nach Erfüllen der Pflicht zum Besuch einer allgemein bildenden Schule, mit dem Potential, ein sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis aufnehmen zu können.

## BVE

Die BVE ist ein kooperatives Angebot der entsprechenden Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) mit einer beruflichen Schule in der Region.

Die Jugendlichen werden durch Angebote wie der Förderung der Mobilität, des Probewohnens und individuell ausgestalteter Betriebspraktika in ihrer Entwicklung zu selbständigem und eigenverantwortlichem Handeln unterstützt. Die für den Arbeitsmarkt wichtigen Fähigkeiten und Fertigkeiten werden erprobt und weiterentwickelt.

### Dauer:

In der Regel 2 Jahre.

### Übergang BVE - KoBV

Nach einer individuellen Berufswegekonferenz und einem Übergangspraktikum entscheiden die Leistungsträger über die Aufnahme in die KoBV.

## KoBV

Die KoBV besteht aus drei verzahnten Elementen:

- Berufsschulunterricht mit sonderpädagogischer Unterstützung
- Unterstützung und Begleitung durch den Integrationsfachdienst
- Jobcoaching, im Rahmen einer berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahme (BvB-Reha)

### Dauer:

In der Regel 18 Monate

### Umsetzung:

- an drei Wochentagen Qualifizierung und Training im Betrieb
- an zwei Wochentagen Unterricht in der beruflichen Schule

Die Teilnehmenden der Maßnahme erhalten Ausbildungsgeld, Fahrkosten und sind sozialversichert.

